

Degot verlässt Kölner Akademie der Künste

PERSONALIE Die künstlerische Leiterin wechselt nach drei Jahren zu Grazer Festival

Ekaterina Degot, Künstlerische Leiterin der Kölner Akademie der Künste der Welt, wird ab 1. Januar 2018 Intendantin des Steirischen Herbstes in Graz. Dies teilte die Akademie am Freitag mit. Beim Bewerbungsverfahren für das interdisziplinäre Festival habe sich die 58-Jährige gegen 77 andere Bewerber durchgesetzt. Sie tritt dort die Nachfolge von Veronica Kaup-Hasler an, die das Festival, das dieses Jahr sein 50-jähriges Bestehen feiert, zwölf Jahre lang geleitet hat. Während ihrer drei Jahre dauernden Tätigkeit für die Akademie der Künste der Welt in Köln gründete Degot die „Pluriversale“ – die Veranstaltungsreihe findet mittlerweile zum sechsten Mal in Köln statt.

Degot verlässt die Kölner Akademie der Künste vor Ablauf der regulären Vertragslaufzeit. Ursprünglich sollte diese bis April 2018 dauern. Ein Sprecher der Akademie sagte dieser Zeitung, dass eine Verlängerung der Zusammenarbeit über diesen Termin hinaus ohnehin nicht geplant gewesen sei. Allerdings müsse jetzt die Suche nach einer Nachfolgerin oder einem Nachfolger beschleunigt werden. In den letzten drei



Ekaterina Degot Foto: Archiv

Jahren ist es Ekaterina Degot gelungen, die in den Anfangsjahren vorwiegend mit sich selbst beschäftigte Akademie stärker im kulturellen Leben der Stadt zu verankern. So wurde in ihrer Amtszeit mit dem Academyspace ein fester Ort für Ausstellungen und Veranstaltungen etabliert, zudem schaltete sie sich prominent in die Debatten zur Kölner Silvesternacht ein. Die soeben eröffnete sechste „Pluriversale“ widmet sich dem Thema Populismus.“ (KoM)